…von Reitmeister Johann Hinnemann

„Nicht der Helm, der Zylinder gehört zur offiziellen Kleidung eines Reiters in den höchsten Klassen der Dressur. Gegen das Tragen eines Helms im Training ist nichts einzuwerfen, doch Gehorsam ist schließlich das oberste Gebot der Ausbildung eines Dressurpferdes, und da passt ein Helm in der Prüfung nicht unbeding t“

(Johann Hinnemann, Reitmeister und weltweit geschätzter Ausbilder und früher selbst Medaillengewinner aus Voerde, hatte sich vor zehn Jahren bereits dagegen ausgesprochen, als in offiziellen Dressurprüfungen erstmals mit Helm geritten wurde. Wie bereits im Juli in Ludwigs-Pferdewelten im Gespräch mit FN-Generalsekreär nachzulesen, hatte sich die deutsche Föderation dagegen ausgesprochen, konnte sich jedoch auf der Generalversammlung des Weltverbandes nicht durchsetzen. Erst jetzt scheint sich gegen die ab Januar 2021 beginnende Regelung Widerstand zu regen)